

Reglement FIRST CERTIFICATE OF ENGLISH an der FMS der KS Seetal

1. Allgemeines

1.1 Was bedeutet FCE und wie ist dieses Sprachdiplom aufgebaut?

FCE ist die Abkürzung für First Certificate in English. Das FCE wird vom University of Cambridge Local Examination Syndicate (UCLES) durchgeführt und ist international anerkannt. Die FCE-Prüfung basiert auf einem internationalen Stufensystem zur Bewertung von Sprachkenntnissen in Europa (Level B2: upper intermediate).

GERs GER = Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen - europaweit gültige Skala für Transparenz bei der Bewertung von Fremdsprachenkenntnissen.		Sprachverwendung
A1		elementar
A2		
B1		selbständig
B2	First Certificate of English	
C1		kompetent
C2		

Das FCE-Examen besteht aus den vier Teilprüfungen Textverständnis und Sprachstruktur (Reading and Use of English), Textproduktion (Writing), Hörverständnis (Listening) und Konversation (Speaking). Die Kandidatinnen und Kandidaten werden in den vier sprachlichen Grundfertigkeiten Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen sowie auf Vokabular- und Grammatikkenntnisse getestet. Um das First Certificate in English erfolgreich zu bestehen, müssen nicht alle Prüfungsteile einzeln, sondern gesamthaft bestanden werden, d.h. der Durchschnitt der vier Prüfungsteile muss einen Anteil von mindestens 60 % richtigen Antworten enthalten.

1.2 Wie sieht die FCE-Prüfung konkret aus?

FIRST CERTIFICATE OF ENGLISH	Dauer
<p>Teilprüfung 1: Textverständnis und Sprachstruktur (Reading and Use of English)</p> <p><u>Textverständnis</u>: 4 Teile, 30 Fragen (für insgesamt 42 Punkte)</p> <p>Textsorten: Bericht, Artikel, informativer Text, fiktiver Text</p> <p>Aufgaben: Sätze einfügen, Multiple Choice, Multiple Matching</p> <p><u>Sprachstruktur</u>: 3 Teile, 22 Fragen (für insgesamt 28 Punkte)</p> <p>Aufgaben: Lückentext, Wortumformung, Satzumformung</p>	75 Minuten
<p>Teilprüfung 2: Textproduktion (Writing)</p> <p>2 Texte</p> <p>Text 1: 140 – 190 Wörter (Aufgabe 1 keine Auswahl) Zu vorgegebenem Titel und Notizen einen Aufsatz schreiben</p> <p>Text 2: 140 – 190 Wörter: Auswahl aus Aufgaben 2 – 4 Mögliche Textarten: Artikel, Bericht, Brief/Email, Kritik/Rezension</p>	80 Minuten
<p>Teilprüfung 3: Hörverständnis (Listening)</p> <p>4 Teile, 30 Hörverständnis-Fragen</p> <p>Textsorten: Monolog, Konversation (Telefon, Radio), Diskussion, Gespräch, Interview</p> <p>Aufgaben: Multiple Choice, Satzergänzungen, Multiple Matching</p>	40 Minuten
<p>Teilprüfung 4: Konversation (Speaking)</p> <p>4 Teile, 2 Kandidaten, 2 Examinatoren</p> <p>Aufgabe 1: Individuelles Gespräch mit Examinator</p> <p>Aufgabe 2: Individuelle Bildbeschreibung und -vergleich</p> <p>Aufgabe 3: Problemlösung und Entscheidungsfindung im Dialog (beide Kandidaten) aufgrund eines Inputs durch Examinatoren</p> <p>Aufgabe 4: Vertiefende Diskussion mit Examinatoren verbunden mit Thema in Aufgabe 3</p>	14 Minuten

1.3 Kosten und Anmeldewesen

Die Prüfungsgebühr beträgt ca. Fr. 410.- (Stand 2024) für die Basisoption und ca. Fr. 436.- für die 'Option zur Prüfungswiederholung'. (Im Falle von Krankheit, Unfall, Ausfall der öffentlichen Verkehrsmittel, Autopanone oder bei ganz knappem Nichtbestehen der Prüfung [d.h. 3 oder weniger Punkte unter dem Bestehensminimum] erlaubt diese Option den Kandidaten/Kandidatinnen, die Prüfung gratis zu wiederholen.) Die Anmeldung erfolgt ca. 3 Monate vor dem Prüfungstermin. Das Anmeldewesen wird für die Lernenden durch die betreffenden Englisch-Lehrpersonen organisiert.

1.4 Wo befindet sich das Prüfungszentrum?

Die nächstgelegenen FIRST-Prüfungszentren befinden sich in Luzern und Zug.

1.5 Weitere Infos

Weitere Informationen zum FIRST-Examen:

<https://registration.cambridge-exams.ch/list>

2. First Certificate of English an der FMS der KS Seetal

2.1 Warum FCE-Prüfungen?

Das First Certificate of English wird weltweit geschätzt und anerkannt. Es deckt Sprachkenntnisse und -fertigkeiten ab, die sowohl im privaten wie beruflichen Bereich angewendet werden können. Im Speziellen ist das FCE hilfreich bei der Arbeitsplatzsuche und in der beruflichen Weiterbildung, da es in der Wirtschaft und in der Industrie eine breite Anerkennung findet.

Aus diesen Gründen ist das Ablegen der FCE-Prüfungen für die Schülerinnen und Schüler der FMS mit Wahlpflicht Englisch obligatorisch, sofern sie am Ende des 4. Semesters eine Zeugnisnote von mindestens 4.5 im Fach Englisch erlangen. Wer am Ende des 4. Semesters eine Zeugnisnote von 4.0 oder tiefer im Fach Englisch erlangt, der/dem wird freigestellt, ob sie/er die FCE-Prüfungen ablegen will.

Wer sich dafür entscheidet, legt mit den FCE-Prüfungen einen Teil der Abschlussprüfung FMS im Fach Englisch ab und hat somit keinen Anspruch auf das Absolvieren der internen schriftlichen EN-Abschlussprüfung zum FMS-Ausweis.

Wer an den FCE-Prüfungen nicht teilnimmt, hat eine schulinterne Abschlussprüfung zu absolvieren.

2.2 Wann finden die FCE-Prüfungen statt?

Die FCE-Prüfungen werden im März oder April des dritten FMS-Jahres (im 6. Semester) abgelegt.

2.3 Wie zählen die FCE-Prüfungen?

Die Umrechnung in Noten der im FCE erreichten Punktezahle erfolgt gemäss der vorgegebenen Umrechnungsskala (vgl. Empfehlung Nr. 11 der Plenarversammlung Schweizerische Berufsbildungsämter-Konferenz SBBK; Stand 24. Mai 2017).

(Bei der Umrechnung der im CAE erreichten Punkteanzahl wird eine andere Umrechnungstabelle verwendet. Auskunft erteilen die Englisch-Lehrpersonen oder das zuständige Prorektorat).

FCE-Punkte	180-190	175-179	170-174	165-169	160-164	154-159	148-153	141-147	135-140	129-134	122-128
Note	6	5.5	5	4.5	4	3.5	3	2.5	2	1.5	1

Die Schülerinnen und Schüler des Wahlpflichtfachs EN legen in jedem Fall Ende des 6. Semesters eine zusätzliche schulinterne mündliche Literaturprüfung ab.

Die EN-Diplomnote für den FMS-Ausweis errechnet sich wie folgt:

Diplomnote	= Durchschnitt aus der Erfahrungsnote und der Prüfungsnote, auf halbe Noten gerundet.
Erfahrungsnote	= Durchschnitt der Zeugnisnoten des 5. und 6. Semesters, auf erste Dezimalstelle gerundet.
Prüfungsnote	= Durchschnitt der schriftlichen Prüfung (FCE, Note errechnet gemäss obenstehender Skala) und der internen mündlichen Literaturprüfung, auf halbe Noten gerundet.

Für Kandidat/innen, die nicht an den externen FCE-Prüfungen teilnehmen, werden die entsprechenden Positionen ersetzt durch die Noten, die in den internen Prüfungen erreicht werden.

2.4 Was geschieht, wenn die FCE-Prüfungen nicht bestanden werden?

Auch bei Nichtbestehen der FCE-Prüfungen wird das Prüfungsergebnis in die Schulnote umgerechnet.

Laut UCLES ist die Einsichtnahme in die Prüfungsakten der FCE-Prüfungen nicht möglich. Ein (Teil-)Ergebnis der FCE-Prüfungen kann nicht angefochten werden. Deshalb ist der ordentliche Rekursweg ausgeschlossen.

2.5 Welche Konsequenzen haben Abwesenheiten?

Wer nach erfolgter Anmeldung aus gesundheitlichen Gründen die FCE-Prüfungen nicht ablegen kann, ist verpflichtet, der FCE-Prüfungsleitung sowie der zuständigen Prorektorin der KS Seetal ein ärztliches Zeugnis vorzulegen.

(Für eine Wiederholung der FCE-Prüfung vgl. Punkt 1.3 'Option zur Prüfungswiederholung'.)

Wer nach erfolgter Anmeldung unentschuldigt den FCE-Prüfungen fernbleibt, erhält die Note 1.0 (= nicht erbrachte Leistung).